

Pressemitteilung

Patriarch bringt beliebte englische Fondsvermögensverwaltungsfamilie nach Deutschland

- **Liontrust Managed Portfolio Service endlich auch in Deutschland verfügbar**
- **Fondsmanager John Husselbee und Paul Kim tragen auch für das deutsche Konzept die Verantwortung**
- **22 Strategien aus den Bereichen „Wachstum“, „Einkommen“ und „Dynamic Beta“**
- **Fondsdepot Bank GmbH als haftender Vermögensverwalter und Fondsplattform**

Frankfurt, 19. Oktober 2020. Zum 1.11.2020 ist es soweit. Der Frankfurter Investmentkreatur Patriarch Multi-Manager GmbH bringt passend zur gerade erfolgten Einführung der FinVermV (Finanzanlagenvermittlerverordnung) eine außergewöhnliche Lösung für das Segment der Anlagevermittlung mit Fondsvermögensverwaltungen aus England nach Deutschland – den **Patriarch Liontrust Managed Portfolio Service**.

Dahinter verbergen sich 22 risikoadjustierte Fondsvermögensverwaltungsstrategien, die sich in die drei Hauptbereiche „**Wachstum**“ und „**Dynamic Beta**“ mit jeweils acht unterschiedlichen Risikoneigungen und den Bereich „**Einkommen**“ mit sechs unterschiedlichen Risikoneigungen nach Anlageschwerpunkten unterteilen.

Patriarch-Partner Liontrust ist mit dem identischen Konzept in England seit 2013 bereits sehr erfolgreich. Schon über 1 Mrd. € konnten mit dem Ansatz in England eingesammelt werden. „Unser Konzept ist aufgrund seiner Vielfalt und seiner hervorragenden Ergebnisse in Großbritannien sehr gefragt, denn nach dem Provisionsverbot 2013 boomt der Bereich der Managed Portfolien massiv. Dies liegt insbesondere auch an der herausragenden Expertise unserer beiden verantwortlichen Fondsmanager John Husselbee und Paul Kim, die das Konzept in England seit seiner ersten Stunde verantworten und gemeinsam 60 Jahre Markterfahrung mitbringen. Daher sind wir besonders stolz, dass beide auch in Deutschland als Berater des von Patriarch mandatierten Fondsmanagers Consortia Vermögensverwaltung AG gewonnen werden konnten und die Fäden bei der Fondsauswahl auch hier in der Hand halten“, so der International Sales Director von Liontrust, Bernhard Klocke, über das Projekt.

„Ein starker ausländischer Partner wie Liontrust belegt die große Kompetenz von Patriarch in Sachen Produktkreation eindrucksvoll und ist absolut keine Selbstverständlichkeit. Welch besonderen qualitativen Status dieses innovative Konzept unseres Tochterunternehmens Patriarch dem deutschen Fondsvermögensverwaltungsmarkt bringt, zeigt aber wohl am besten, dass die Rolle des haftenden Vermögensverwalters für den Patriarch Liontrust Managed Portfolio Service erstmals Deutschlands größte Fondsplattform, die Fondsdepot Bank GmbH, übernimmt. Das ist ein echtes und deutliches Ausrufezeichen für die Attraktivität der neuen Finanzlösung“, ergänzt FinLab-Vorstand Stefan Schütze.

„Wir freuen uns, die regulatorische, technische und prozessuale Plattform für diese neue Form der Vermögensverwaltung zu sein. Mit unserer Erfahrung und einfachen Prozessen

tragen wir sicher zum Erfolg des Modells bei“, freut sich Sebastian Höft, Head of Business Partner Management der Fondsdepot Bank, über die Partnerschaft.

Wo der Patriarch Liontrust Managed Portfolio Service innerhalb des derzeitigen Fondsvermögensverwaltungsangebotes am Markt einzusortieren ist, erläutert Patriarch Geschäftsführer Dirk Fischer: „Viele langjährige Fondsberater sind aufgrund der neuen Rahmenbedingungen durch die Vorgaben der FinVermV händierend auf der Suche nach einem guten Anlagevermittlungsangebot, wie einer qualitativ hochwertigen Fondsvermögensverwaltung. Sie zögern häufig aber noch, da die bisherigen Angebote nicht überzeugen konnten, denn deren haftungstechnischer Aufbau ist oft nur rudimentär und die Breite an Anlagemöglichkeiten ist auch enorm begrenzt. Das ist in der neuen 22 Strategien starken Welt des Patriarch Liontrust Managed Portfolio Service jedoch völlig anders. Hier ist endlich das gewünschte „individuelle Finetuning“ je nach Anlegermentalität und Anlageziel innerhalb eines Gesamtkonzeptes problemlos möglich. Das ist auch einer der großen Erfolgsfaktoren des Ansatzes in England. Und die Ergebnisse aus den letzten sieben Jahren in England sprechen Bände.“ Er ergänzt, „Über 1,5 Jahre haben wir darum gekämpft, diese Lösung in Deutschland in unveränderter Qualität anbieten zu können. Da Liontrust im Rahmen ihres Multi-Manager-Ansatzes interessenkonfliktfrei nicht auf hauseigene, sondern auf exzellente breit gestreute Fremdfondslösungen setzt, passt die dort gelebte Philosophie einfach bestens zum Patriarch-Selbstverständnis und unserer Klientel. Dennoch war die Umsetzung des Konzeptes mit in Deutschland noch teilweise wenig bekannten Zielfondspunkten sehr anspruchsvoll. Hier geht ein großer Dank an die Fondsdepot Bank GmbH, die diese Herausforderung für uns meistern konnte. Mit dem Trio Liontrust, Fondsdepot Bank GmbH und Patriarch bieten wir dem interessierten Vermittler von Fondsvermögensverwaltungen völlig neue qualitative Perspektiven.“

Ansprechpartner: Dirk Fischer, +49 (0)69 7158990 33, dirk.fischer@patriarch-fonds.de

Über Liontrust

Liontrust ist eine spezialisierte Fondsgesellschaft, die stolz auf ihre besondere Unternehmenskultur ist und ihren ganz eigenen Weg, Kundengelder zu verwalten.

Was macht Liontrust im Kern aus?

- Die Gesellschaft wurde 1995 gegründet und ist seit 1999 an der Londoner Börse gelistet.
- Sie ist unabhängig und hat keine Muttergesellschaft. Der Hauptsitz befindet sich auf der Strand, der historischen Verbindungsstraße zwischen der City of London und der City of Westminster. Weitere Büros gibt es in Edinburgh und Luxembourg.
- Liontrust Fondsmanager haben die Freiheit, ihre Portfolios nach ihren eigenen Investmentprozessen und Marktmeinungen zu verwalten. Sie müssen sich nicht um das Tagesgeschäft kümmern, das die Arbeit einer Fondsgesellschaft zwangsläufig mit sich bringt.
- Insbesondere unter schwierigen Marktbedingungen ermöglichen die vorab festgelegten, nachvollziehbaren Prozesse eine wirkungsvolle Risikokontrolle, die Liontrust Fondsmanager davon abhält, Fonds aus den falschen Gründen zu kaufen.
- Liontrusts Ziel ist es, Investoren, Kunden, Mitarbeiter, Zulieferer und andere Geschäftspartner fair und respektvoll zu behandeln. Im Unternehmen gelten die Principles of Treating Customers Fairly (TCF). Fair mit Kunden umzugehen, zieht sich wie ein roter Faden durch alle Geschäftsbereiche von Liontrust.

Mehr zu Liontrust: www.liontrust.uk

Über die Patriarch Multi-Manager GmbH

Die Patriarch Multi-Manager GmbH fokussiert sich als Investmentteam mit ihrer Produktpalette auf breit diversifizierte Dachfonds und Vermögensverwaltungsstrategien. Vor allem unabhängigen Finanzberatern liefert Patriarch wertvolle Bausteine für die Asset Allocation. Patriarch wurde im Jahr 2004 gegründet und verwaltet heute rund 250 Mio. € AuM (Stand 30.9.2020). Für größere Partner legt Patriarch auch Dachfonds mit eigenem Label auf. Patriarch selektiert für seine Anleger dabei die besten Verwalter und mandatiert diese mit dem Management der initiierten Produkte. So bekommen die Investoren Zugang zu Know-how, das sonst nur sehr vermögenden Familien und Institutionen offensteht und können gleichzeitig sicher sein, mit Patriarch immer von den Leistungen der Markt- und Innovationsführer zu profitieren. Darüber hinaus ist Patriarch als Produktschmiede für diverse Aktienfonds und Labelpolicen (mit AXA oder HDI) bekannt. Für ausgewählte Premium-Vertriebspartner übernimmt Patriarch daneben auch dem Drittvertrieb, wie beispielsweise für die Mediolanum International Funds Limited (AuC in diesem Geschäftsbereich per 30.9.2020 sind 550 Mio. €). Für extrem kostenbewusste Selbstentscheider hat Patriarch zu Beginn 2017 außerdem den Robo-Advisor „truevest“ (www.truevest.de) an den Markt gebracht.

Über die FinLab AG

Die börsennotierte FinLab AG (WKN 121806 / ISIN DE0001218063 / Tickersymbol: A7A) ist einer der ersten und größten Investoren in den Bereichen Financial Services Technologies ("fintech") und Blockchain in Europa. Der Schwerpunkt von FinLab ist dafür die Bereitstellung von Wagniskapital für Start-ups. Die FinLab strebt die aktive und langfristige Begleitung ihrer Investments an. Dabei unterstützt FinLab ihre Beteiligungen in ihrer jeweiligen Entwicklungsphase mit ihrem Netzwerk und Know-how. Darüber hinaus agiert FinLab als Asset Manager und verwaltet Assets im dreistelligen Millionenbereich.